

Beschluss

Informatik im Schulunterricht

Die FDP/DVP Baden-Württemberg verlangt, dass die von FDP und CDU geforderte und von Ministerpräsident Kretschmann versprochene Einführung eines flächendeckenden Informatikunterrichtes an den Schulen des Landes zeitnah umgesetzt wird – nicht als „Technikunterricht“, sondern als breite Kompetenzbildung für eine Digitale Gesellschaft.

Die derzeit vom Kultusministerium dafür bewilligten Stellen reichen gerade einmal aus, die Gymnasien des Landes in einer einzelnen Klassenstufe zu versorgen. Nur abgesehen von der Nichterfüllung des Versprechens, dies für die Klassen 6 – 10 zu realisieren, bleiben derzeit die wichtigen Realschulen, Werkrealschulen, Hauptschulen und Gemeinschaftsschulen auf der Strecke.

Die Landesregierung wird aufgefordert, die personellen, räumlichen und technischen Grundlagen a.) für alle anvisierten Klassenstufen, b.) für alle Schularten und c.) ohne Einsparung im Bildungsbereich bereitzustellen.

Fellbach, 5.1.2017